



**Fixscreen<sup>®</sup> Minimal**  
Renovierung MS 1 - Renovation IM 1  
Montageanleitung  
Installation instructions

## Inhaltsverzeichnis

1 • Allgemeines.....	3
2 • Montagesituationen.....	3
3 • Montage.....	4
3.1 • Demontage der Seitenführungen.....	4
3.2 • Montage der Seitenführungen.....	5
3.3 • Montage der Kassette.....	6
3.4 • Befestigung der Kassette an der Seitenführung.....	9
3.5 • Einrasten Seitenführungen.....	9
3.6 • Befestigen der Endschiene.....	11
4 • Elektrische Bedienung.....	13
4.1 • Technische Merkmale der Motoren.....	13
4.2 • Eigenschaften des elektrischen Anschlusses.....	13
4.3 • Anschluss des Kabels mit UV-beständigem Mantel (RR-F/RN-F).....	13
5 • Einstellung der Motorendpunkte.....	14
5.1 • Detecto-Rensonmotor Safety First.....	14
5.2 • Somfy-IO-Motor.....	14
6 • Endkontrolle.....	15
7 • Wartung.....	16
8 • Entsorgung des Produktes.....	17

## 1 • Allgemeines

### SICHERHEIT

Geeignete Sicherheitsvorschriften am Standort beachten:

- Keine Leitern, sondern einen Lift oder eine Arbeitsplattform verwenden
- Die Zone unter/um die Installation herum deutlich absperren
- Geeignete Sicherheitskleidung und Sicherheitsschuhe tragen
- Präzises Arbeiten ist reibungsloser, sicherer und letztendlich schneller

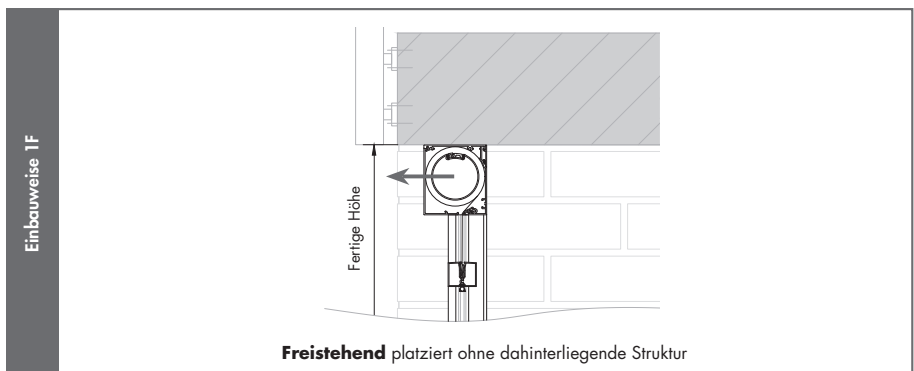
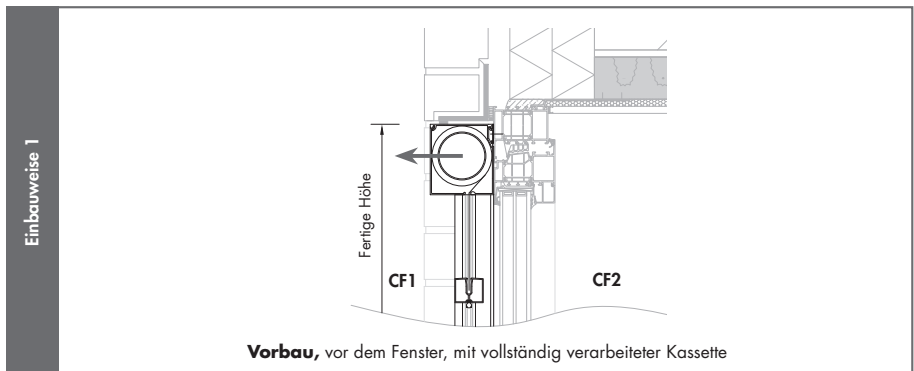


Fixscreen Minimal besteht aus:

- Kassette S, M oder L, inklusive hochwertigem Tuch, Tuchwelle und Motor
- Pro System ein Paar Seitenführungen
- Ein Paar Seitenführungen und eine Koppelseitenführung pro angeschlossenem System
- Eine wahlweise gelieferte oder vormontierte beschwerte Endschiene, die eine reibungslose Führung des Gewebes gewährleistet

## 2 • Montagesituationen

Es gibt mehrere Montagesituationen:

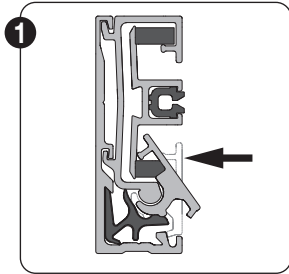


← Richtung der Entnahme der Tuchwelle

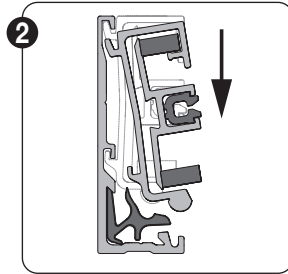
### 3 • Montage

#### 3.1 • Demontage der Seitenführungen

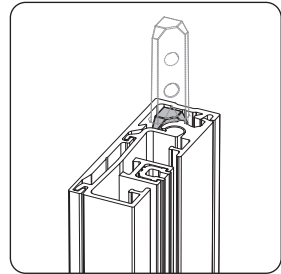
##### • Seitenführung XS



Klicken Sie das Schließprofil der Seitenführung offen.

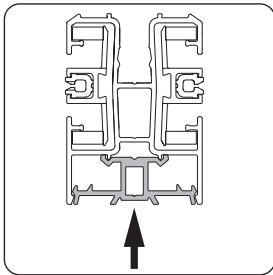


Schieben Sie nun das Zwischenprofil der Seitenführung vom festen Profil weg. Die Seitenführung ist nun demontiert.

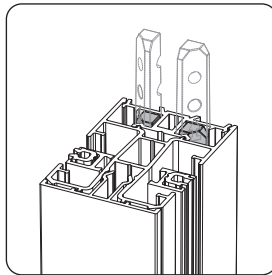


Der Montagestift ist bereits in der Seitenführung vormontiert. Dieser kann so positioniert bleiben, bis die Kassette und die Seitenführung miteinander verschraubt sind.

##### • Koppelseitenführung C.40



Rasten Sie das Zwischenprofil vom festen Profil der Koppelseitenführung aus.



Die Montagestifte sind bereits im festen Profil vormontiert. Diese können so positioniert bleiben, bis die Kassette und die Koppelseitenführung miteinander verschraubt sind.

## 3.2 • Montage der Seitenführungen

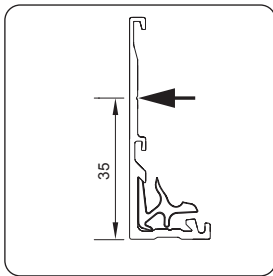
### HINWEIS:

Die Montage des festen Profils muss mit großer Sorgfalt geschehen, damit die weitere Montage und Bedienung des Fixscreen Minimal reibungslos verlaufen.

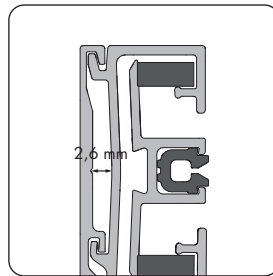


### • Seitenführung XS

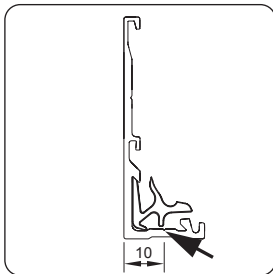
Das feste Profil der Seitenführung kann entweder seitlich oder an der Rückwand der Struktur befestigt werden. Beachten Sie einen maximalen Abstand von 450 mm zwischen zwei Befestigungspunkten.



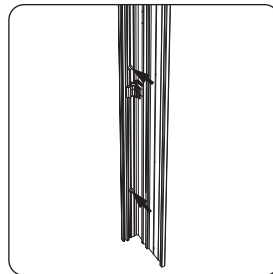
Für die seitliche Montage ist eine Markierung bei 35 mm sichtbar, an der Sie die Befestigung leicht vornehmen können.



Verwenden Sie Schrauben mit einer maximalen Höhe von 2,5 mm, um sicherzustellen, dass die Seitenführung reibungslos einrastet.

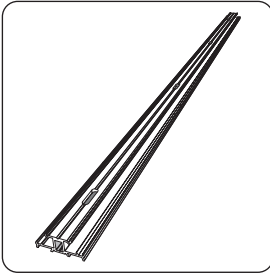


Für die Montage an der Rückwand ist eine Markierung bei 10 mm sichtbar, an der Sie die Befestigung leicht vornehmen können.



Zur Montage an der Rückwand kann optional eine Bohrung mit einem Bohrloch von  $\varnothing 4,5$  mm gewählt werden. Diese sind im Abstand von 150 mm angebracht.

## • Koppelseitenführung C.40



Diese Koppelseitenführung wird alle 250 mm mit Schlitzfenstern (5 mm x 20 mm) vorgebohrt. Beachten Sie einen maximalen Abstand von 500 mm zwischen zwei Befestigungspunkten.

Bitte beachten Sie, dass dieses Profil mit der Unterseite der Kassette ausgerichtet ist. An der Unterseite dieses Profils befindet sich eine Öffnung von 4 mm, die mit der Bodenplatte, die sich am Zwischenprofil befindet, gefüllt wird.

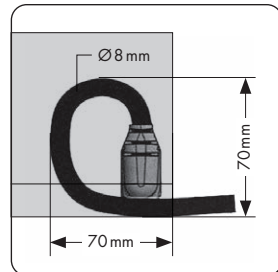
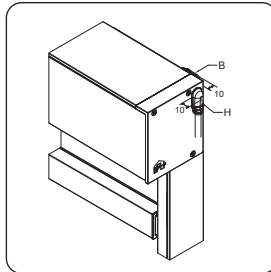
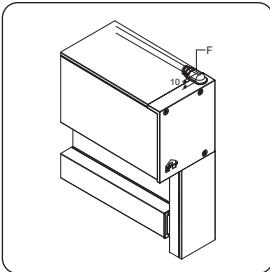
### **TIPP:**

Überprüfen Sie die korrekte Platzierung der Seitenführungen: Wasserwaage, gegenseitiger Abstand und Rechtwinkligkeit vgl. 6. Endkontrolle, Seite 15.

## 3.3 • Montage der Kassette

### 3.3.1 • Kabeldurchführung

Als Kunde können Sie zwischen Durchführung B, F oder H wählen. Bitte beachten Sie, dass für die Kabeldurchführung ein zusätzlicher Platz von 10 mm vorgesehen werden muss. Das Kabel ist flexibel und lässt sich einfach in eine Schlaufe legen.



## 3.3.2 • Sicherung der Kassette

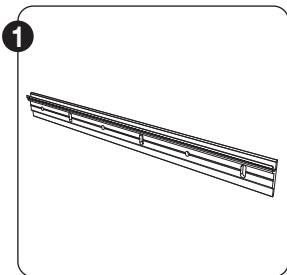
Die Small Kassette muss nicht gesichert werden. Die Befestigung der Kassette an der Seitenführung ist ausreichend.

Die Medium Kassette ist ab einer Systembreite > 3600 mm an der Unterkonstruktion zu befestigen.

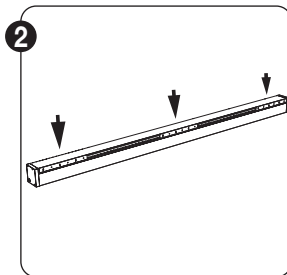
Die Large Kassette muss mit den seitlichen Halterungen an der Unterkonstruktion befestigt werden. Bei einer Systembreite von > 3600 mm ist eine zusätzliche Befestigung in der Mitte erforderlich.

Dies ist auf zwei Arten möglich:

- **Durch die Verwendung des Aufhängeprofil**

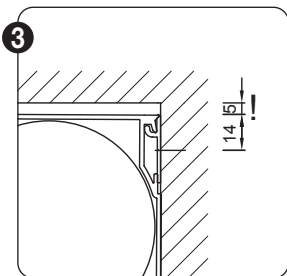


Das Aufhängprofil hat eine Länge von 300 mm und kann an der Unterkonstruktion befestigt werden.

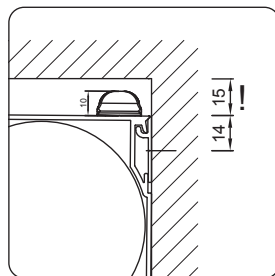


Standardmäßig werden drei Aufhängprofile geliefert.

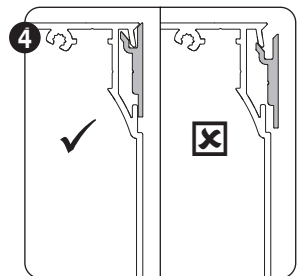
- Ein Profil, um ein Durchbiegen des Kassettenprofils in der Mitte zu verhindern.
- Zwei Profile zur Positionierung an den Seiten der Kassette.



Positionieren Sie das Aufhängprofil so, dass noch genügend Platz zum Einhängen der Kassette verbleibt.



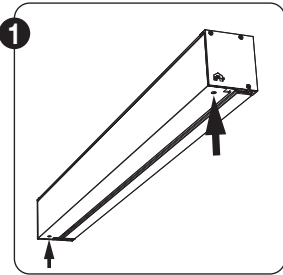
Berücksichtigen Sie auch die zusätzlichen 10 mm bei Kabelführung F.



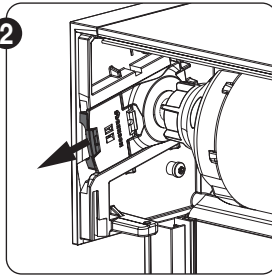
Achten Sie darauf, dass die Kassette beim Aufhängen korrekt in das Aufhängprofil eingehakt wird.

# DE Fixscreen® Minimal - Renovierung EW 1

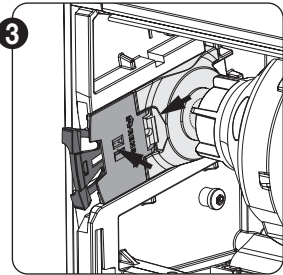
- **Durch Befestigung des Kassettenprofils direkt an der Unterkonstruktion**  
Dazu muss zunächst das Tuchwellenpaket demontiert werden.



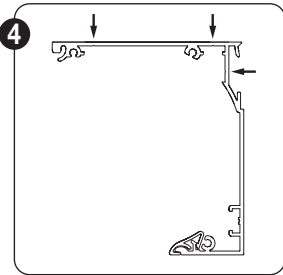
1 Lösen Sie die Kasette mit einem Inbusschlüssel 2,5, damit das Kassettenprofil ausgerastet werden kann.



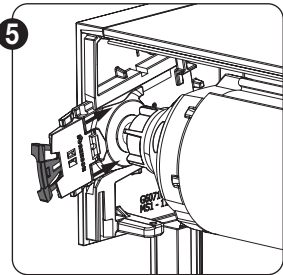
2 Um das Tuchrohrpaket zu entfernen, ziehen Sie am blauen Kunststoffteil.



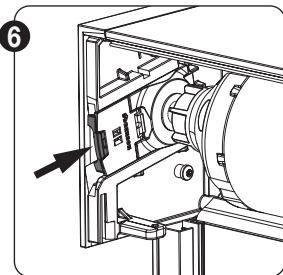
3 Anschließend können Sie die Feder des Schiebers eindrücken und die Tuchrolle ohne Schrauben entfernen.



4 Die Kasette kann nun gesichert werden. Beachten Sie hierbei die vorgesehenen Bohrlinien, sodass das Tuch den Schraubkopf nicht berühren kann. Bringen Sie eine Sicherung sowohl nahe der Seitenkonsolen als auch in der Mitte des Kassettenprofils an.

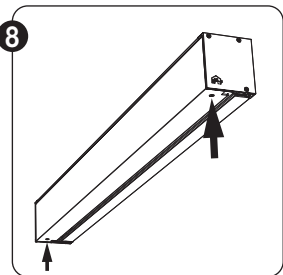


5 Ziehen Sie dann das blaue Kunststoffteil wieder zurück, um das Tuchwellenpaket in die Kasette zu schieben.



6 Nachdem Sie das Klicken gehört haben, können Sie den blauen Teil unter die Feder schieben.

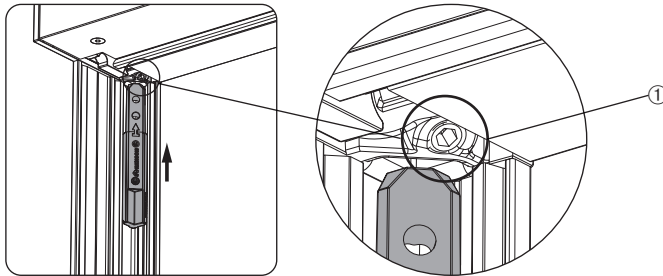
- 7 Die Tuchrolle ist nun gesichert. Testen Sie, ob der Motor funktioniert, bevor Sie fortfahren.



8 Rasten Sie das Kassettenprofil ein und schrauben Sie es mit einem Inbusschlüssel 2,5 fest.



## 3.4 • Befestigung der Kassette an der Seitenführung



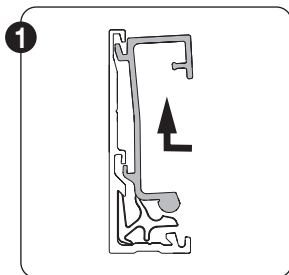
Die Sicherung der Kassette an der Seitenführung erfolgt über verstellbare Montagestifte. Diese sind bereits in der Seitenführung vormontiert. Lösen Sie den Montagestift mit einem Inbusschlüssel 2,5 und schieben Sie den Montagestift in die Kassette, bis der Pfeil auf dem Stift vollständig verdeckt ist. Dann wieder anziehen und die gebrauchsfertige Stellschraube ① in der Kassette anschrauben. Die Kassette ist nun gesichert.

## 3.5 • Einrasten Seitenführungen

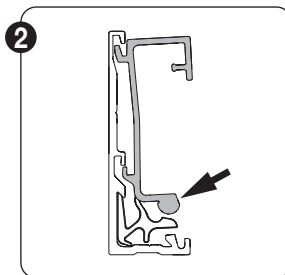
Achten Sie darauf, dass der Reißverschluss des Tuchs nicht beschädigt wird, wenn die Seitenführungen eingerastet werden.



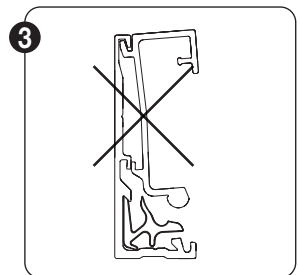
### • Seitenführung XS



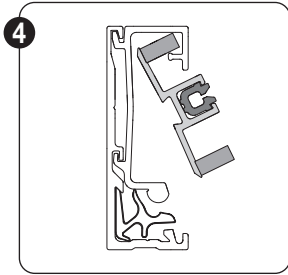
Schieben Sie das Zwischenprofil der Seitenführung gemäß Zeichnung in das feste Profil.



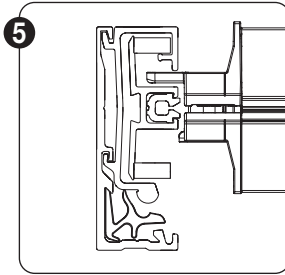
Rasten Sie dieses Zwischenprofil vollständig fest ein, indem Sie auf die Position drücken, an der die Clips sichtbar sind.



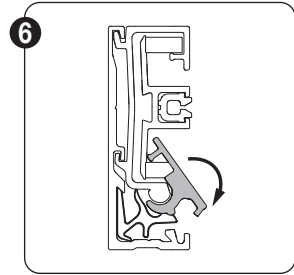
Stellen Sie sicher, dass das Zwischenprofil korrekt eingerastet wurde.



4 Drehen Sie das Aluminium-Reißverschlussführungsprofil in das Zwischenprofil und stellen Sie sicher, dass der Zellgummi richtig positioniert ist.

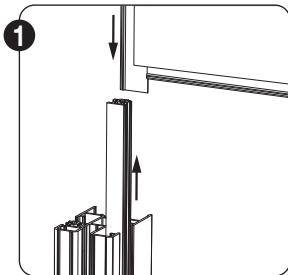


5 Wenn die Endschiene bereits vormontiert ist, achten Sie darauf, dass der Finger der Endschiene in Bezug auf das Aluminium-Reißverschlussprofil richtig positioniert ist.

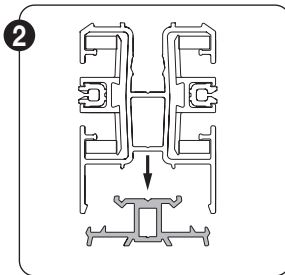


6 Drehen Sie dann die Verriegelungsvorrichtung in die Seitenführung und rasten Sie es ein. Achten Sie darauf, dass der Zellgummi perfekt gerade bleibt.

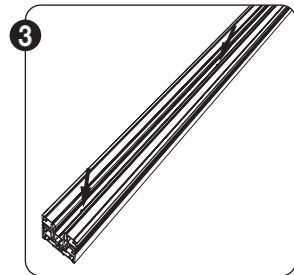
• Koppelseitenführung C.40



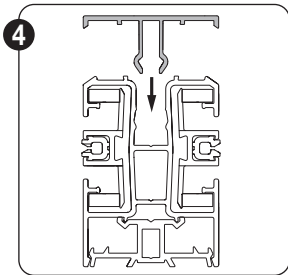
1 Schieben Sie beide Tuchteile vorsichtig in die Aluminium-Reißverschlussführung. Dies wird einfacher, wenn Sie den Reißverschluss etwas aus dem Zwischenprofil herausschieben.



2 Rasten Sie die Koppelseitenführung am festen Profil ein.



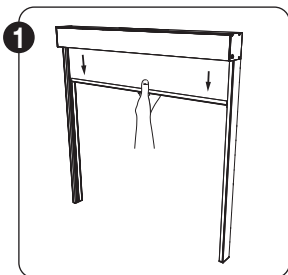
3 Befestigen Sie anschließend beide Profile aneinander. Schraubenlöcher sind alle 250 mm vorgesehen, achten Sie darauf, mindestens alle 500 mm eine Befestigung vorzusehen. Jede Koppelseitenführung ist mit einem Tüchchen Schrauben versehen.



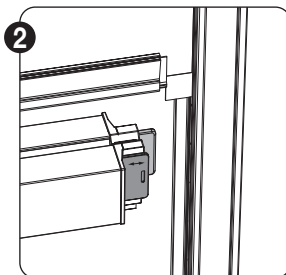
Rasten Sie dann auf das abnehmbare Profil am Zwischenprofil der Koppelseitenführung ein.

## 3.6 • Befestigen der Endschiene

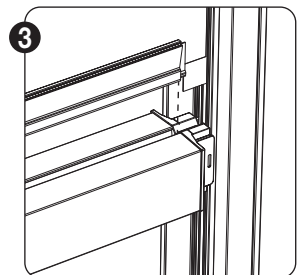
Wenn die Endschiene separat geliefert wird, muss diese am Tuch montiert werden.



Schließen Sie den Motor an. Senken Sie das Tuch auf eine angenehme Arbeitshöhe. **Achtung!** Führen Sie das Tuch, damit es aufgrund der fehlenden Endschiene nicht automatisch herunterfällt.

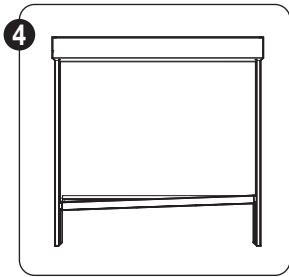


Halten Sie die Endschiene richtig fest. Der feste untere Leistenfinger befindet sich auf der Fensterseite. Der bewegliche untere Leistenfinger bleibt somit voll zugänglich.

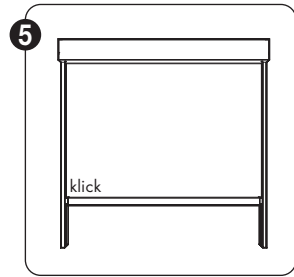
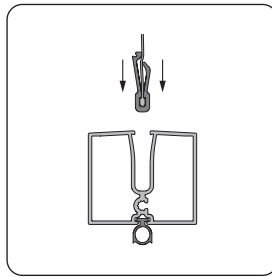


Um die Endschiene auf dem Tuch einzurasten, beginnen Sie am besten auf einer Seite (links oder rechts). Achten Sie zu Beginn darauf, dass das Clip-Profil an der Kunststoff-Endkappe anliegt.

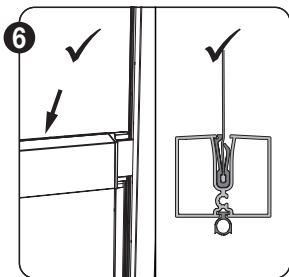
# DE Fixscreen® Minimal - Renovierung EW 1



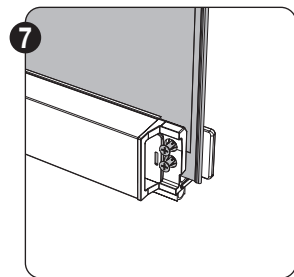
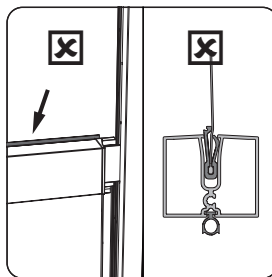
4 Schieben Sie das Clip-Profil in die Endschiene. Drücken Sie sowohl hinter als auch vor dem Tuch auf das Clip-Profil.



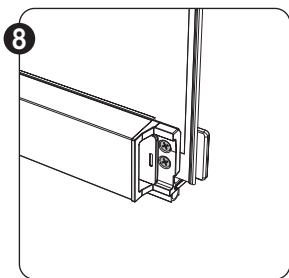
5 Fahren Sie nun von einer Seite zur anderen fort.



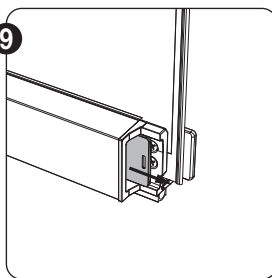
6 Stellen Sie sicher, dass sich die Clips ordnungsgemäß in der Endschiene befinden.



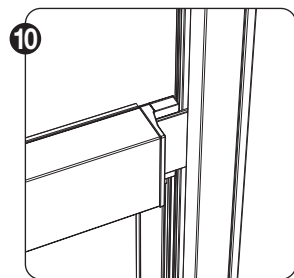
7 Positionieren Sie das Tuch korrekt in der unteren Leistenstütze. Achten Sie darauf, dass sich das Tuch vollständig flach zwischen den unteren Leistenstützen befindet.



8 Schrauben Sie die untere Leistenstütze an das Tuch.



9 Durch Drücken auf den Finger der unteren Leistenstütze positioniert diese sich vor den Schrauben.



10 Jetzt sind diese nicht mehr sichtbar und wir haben jederzeit die Gewährleistung einer korrekten Positionierung der Endschiene in der Seitenführung.

## 4 • Elektrische Bedienung

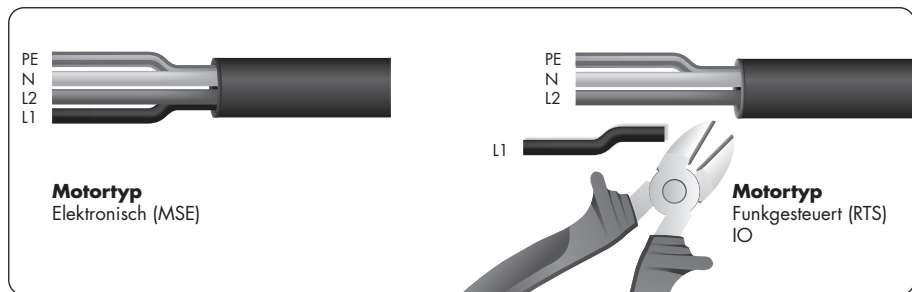
### 4.1 • Technische Merkmale der Motoren

Parameter	Werte
Spannung	230 Volt AC
Elektrischer Strom	0,4 bis 1,5 Ampere (je nach Motortyp)
Leistung	90 bis 300 Watt (je nach Motortyp)
Schutzklasse	IP 44
Maximale Laufzeit	ca. 3-5 Minuten

### 4.2 • Eigenschaften des elektrischen Anschlusses

Kategorie	Werte
Stromdifferenzial	300 mA
Verwenden Sie eine separate Sicherung	10 Ampere (max. 8 Motoren pro Sicherung) (siehe Technisches Datenblatt Somfy®)

### 4.3 • Anschluss des Kabels mit UV-beständigem Mantel (RR-F/RN-F)



Bei einem IO-Heimmotor wird der schwarze Draht abgeschnitten (der schwarze Draht hat bei diesem Motortyp keine Funktion).

Farbcodierung	
Blau	N (Neutral)
Schwarz	L1 (Richtung 1)
Braun	L2 (Richtung 2)
Gelb & Grün	PE (Erdung)

## 5 • Einstellung der Motorendpunkte

### 5.1 • Detecto-Rensonmotor Safety First

Die Endpunkte des Detecto-Rensonmotors Safety First sind nicht voreingestellt. Diese lassen sich durch automatisches Erkennen der Endpunkte leicht einstellen. Weitere Informationen finden Sie in den Dokumenten zum Einrichten dieses Motors.

### 5.2 • Somfy-IO-Motor

#### **STELLEN SIE DIE OBEREN UND UNTEREN ENDPUNKTE EIN!**

Obere und untere Endpunkte werden werkseitig eingestellt.

#### *Einstellung des oberen Endpunktes:*

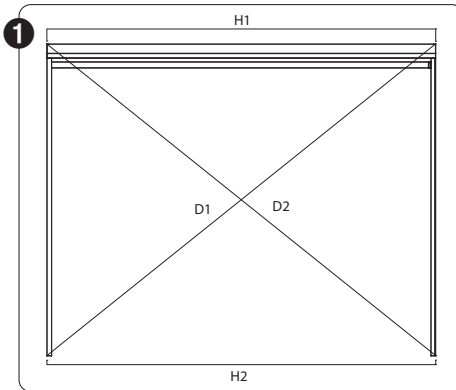
Der obere Endpunkt wird werkseitig so eingestellt, dass die Endschiene so gut wie möglich an der Kassette anschließt. Stellen Sie vor dem Gebrauch den oberen Endpunkt ein.

#### *Einstellung des unteren Endpunktes:*

Der untere Endpunkt ist auf  $\pm 400$  mm von der Unterseite der Kassette eingestellt. Stellen Sie nun den unteren Endpunkt mit einem Abstand von 10 mm (für den Dichtungstreifen) an der Unterseite des Screens ein.

**Tipp:** Erfolgt die elektrische Verbindung erst nach der Installation des Sonnenschutzes, können die Endpunkte des Sonnenschutzes mit einem provisorischen Kabel eingestellt werden.

## 6 • Endkontrolle



Vor dem Starten des Motors:  
Überprüfen Sie die Rechtwinkligkeit.  
Die Diagonalen (D1 und D2) und die  
Parallelen (H1 und H2) müssen für ein  
ordnungsgemäßes Abrollen des Tuches  
möglichst gleichmäßig sein.

**D1 = D2 und H1 = H2**

- ➊ Wenn das Motorkabel sichtbar und im Freien verwendet wird, muss dieses Kabel zusätzlich geschützt werden.
- ➋ Überprüfen Sie, ob die Endpunkte eingestellt sind. Wenn diese nicht eingestellt sind, stellen Sie die Endpunkte so ein, dass der Motor automatisch in der gewünschten oberen und unteren Position stoppt (siehe Dokumente zur Einstellung des Motors).
- ➌ Achten Sie darauf, den unteren Punkt auf 10 mm vom Ende der Seitenführungen entfernt einzustellen, damit das Tuch gespannt bleibt.
- ➍ Überprüfen Sie, ob alle Schrauben, Bolzen und Muttern fest verschraubt sind.
- ➎ Rollen Sie das Tuch mehrmals auf und ab, um einen ordnungsgemäßen Betrieb zu gewährleisten.

## 7 • Wartung (siehe auch unser Garantiezertifikat\*)

Das Produkt ist wartungsarm, aber um viele Jahre lang Freude an Ihrem Produkt zu haben, empfehlen wir Folgendes:

- Wenn das Tuch während eines unerwarteten Regens nass wird, können Sie es problemlos aufrollen und bei besserem Wetter zum Trocknen abrollen. Vermeiden Sie jedoch, dass das Tuch länger als drei Tage nass aufgerollt wird, um Schimmelbildung und Fleckenbildung zu verhindern.
- Entfernen Sie vor der Reinigung lose Verschmutzungen mit einer Bürste oder einem Staubsauger. Dann können Sie ein Reinigungsmittel (keine ätzenden Produkte) und lauwarmes Wasser verwenden, um den verbleibenden Schmutz zu entfernen. Spülen Sie das Tuch nach der Reinigung immer aus. Vermeiden Sie die Reinigung bei starker Sonneneinstrahlung: Die schnelle Trocknung der Seifenlauge kann Flecken auf dem Tuch hinterlassen.

Verwenden Sie keine aggressiven Schleifmittel.

- Verschmutzte eloxierte oder pulverbeschichtete Profile können mit lauwarmem Wasser und einem weichen Reinigungsmittel gereinigt werden. Verwenden Sie jedoch niemals korrosive oder aggressive Produkte, Scheuerschwamm oder andere Schleifmittel. Darüber hinaus raten wir davon ab, Hochdruckgeräte zu verwenden.
- Gelenk- oder Drehteile müssen jährlich geschmiert werden. Verwenden Sie ein Trockenschmiermittel (Veidec Trockenschmiermittel (G6002790)).
- Kunststoffgleithülsen können nach der Reinigung mit einem Trockenschmiermittel (Veidec Trockenschmiermittel (G6002790)) geschmiert werden (Zweige und Blätter entfernen).
- Überprüfen Sie Ihr Produkt regelmäßig auf Äste, Blätter, Vogelnester usw. und entfernen Sie diese. Pflegen Sie dieses Produkt mit Sorgfalt.
- Als Hersteller empfehlen wir eine regelmäßige technische Überprüfung durch den Techniker: bei Nichtwohnbauten und privat genutztem Sonnenschutz jährlich.
- Verwenden Sie immer Original-Ersatzteile des Herstellers.

Wichtige Hinweise

- Der elektrische Anschluss muss von einem qualifizierten Elektriker in Übereinstimmung mit den geltenden Normen vorgenommen werden.
- Renson übernimmt keine Verantwortung oder Garantie für die automatische Steuerung des Screenmotors, außer für die Anwendungen von Somfy.
- Renson kann nicht garantieren, dass das Kommunikationsprotokoll für die Gebäudeautomation und/oder die Haustechnik mit dem Screenmotor kompatibel ist.
- Durch den Produktionsprozess können kleine Farbabweichungen zwischen Farbmustern und den Profilen/Tüchern des Sonnenschutzes auftreten. Zwischen Komponenten und Profilen können geringe Farbunterschiede bestehen.
- Das Tuch kann leichte Farbnuancen und kleinere Unvollkommenheiten aufweisen.
- Waffel-, Fischgrät- oder Faltenbildung auf Tüchern ist möglich und fällt nicht unter die Garantie!
- Die Farbe des Sonnenschutzstoffs kann sich im Laufe der Zeit leicht ändern, abhängig von den gewählten Farben und Designs.
- Bei Screens, bei denen das Tuch durch das Gewicht der Endschiene oder eines Spannsystems vertikal herabfällt, kann das Tuch je nach Screentyp Wellenbildung aufweisen.

\* Diese Informationen ersetzen nicht das Garantiezertifikat.



## 8 • Entsorgung des Produktes

Ihr Screen kann vollständig recycelt werden. Fragen Sie Ihre Gemeinde oder die nächstgelegene Recyclingstation nach den örtlichen Umweltvorschriften. Schalten Sie bei der Demontage des Screens die Stromversorgung aus.

Materialien müssen bei der Entsorgung des Produktes getrennt werden. Brennbare Materialien müssen bei der Entsorgung des Produkts von nicht brennbaren Materialien getrennt werden.

## Table of contents

1 • General .....	19
2 • Mounting situations .....	19
3 • Installation .....	20
3.1 • Dismantling the side guiding channels .....	20
3.2 • Mounting the side guiding channels .....	21
3.3 • Mounting the box .....	22
3.4 • Securing the box to the side guiding channel .....	25
3.5 • Snap-fitting the side guiding channels in place .....	25
3.6 • Fixing the bottom bar .....	27
4 • Electrical operation .....	29
4.1 • Technical characteristics of the motors .....	29
4.2 • Characteristics of the electrical connection .....	29
4.3 • Connection of the cable to the UV-resistant sheath (RR-F/RN-F) .....	29
5 • Adjusting the endpoints of the motor .....	30
5.1 • Detecto Renson Motor Safety First .....	30
5.2 • Somfy IO motor .....	30
6 • Final check .....	31
7 • Maintenance .....	32
8 • Disposal of the product .....	33

## 1 • General

### SAFETY

Ensure adequate compliance with safety regulations during work on site:

- use hydraulic platforms or aerial work platforms instead of ladders
- clearly mark off the area under/around the installation site
- wear suitable safety clothing and safety shoes
- accurate work is smoother, safer and ultimately faster

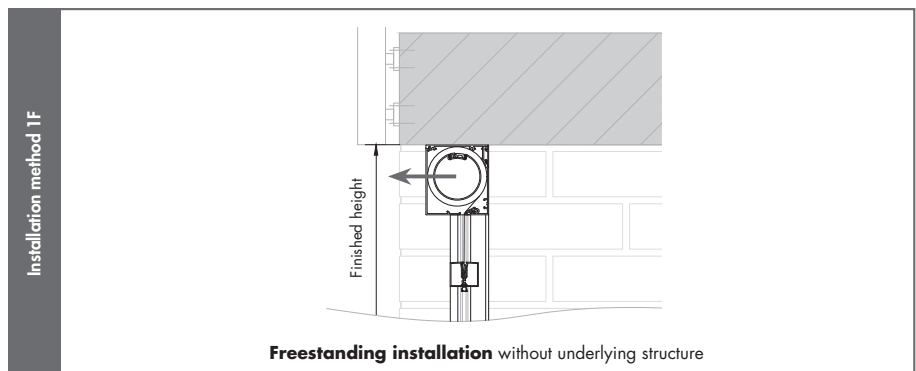
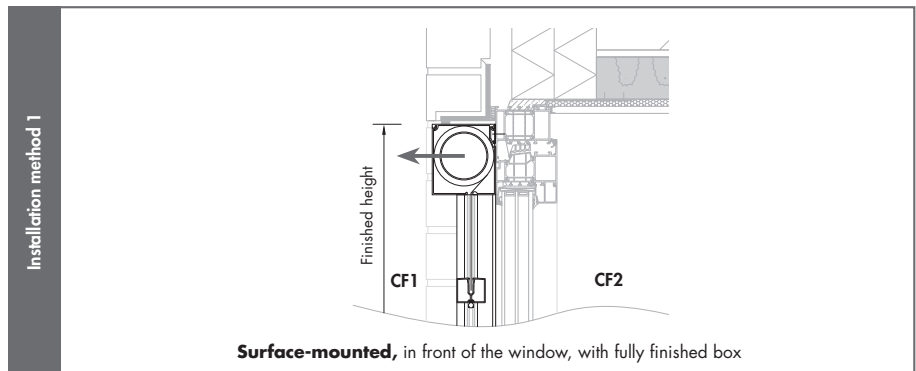


The Fixscreen Minimal consists of:

- Box S, M or L, including high quality screen, screen roller and motor
- One pair of side guiding channels for each single system
- One pair of side guiding channels and one coupling side guiding channel for each coupled system
- An optional (or pre-assembled) weighted bottom bar that ensures the smooth guidance of the screen

## 2 • Mounting situations

There are a number of possible mounting situations:

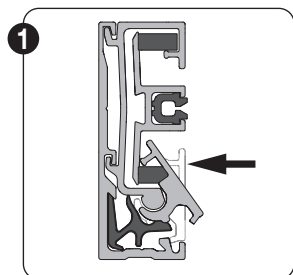


← Direction in which screen roller can be removed

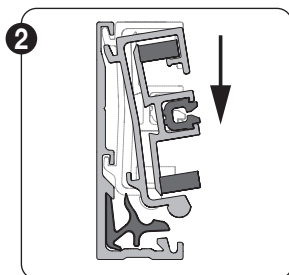
### 3 • Installation

#### 3.1 • Dismantling the side guiding channels

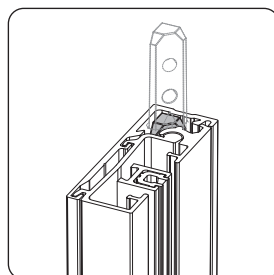
##### • Side guiding channel XS



1 Snap open the closing profile of the side guiding channel.

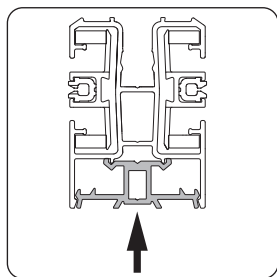


2 Now slide open the intermediate profile of the side guiding channel from the fixed profile. The dismantling of the side guiding channel is now complete.

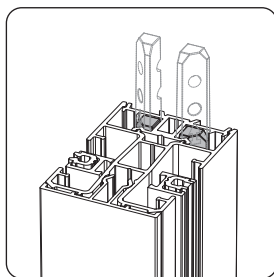


The mounting pin is already pre-mounted in the side guiding channel. It may remain there until the box and side guiding channel are screwed together.

##### • Coupling side guiding channel C.40



Snap the intermediate profile off the fixed profile of the coupling side guiding channel.



The mounting pins are already pre-mounted in the fixed profile. It may remain there until the box and coupling side guiding channel are screwed together.

## 3.2 • Mounting the side guiding channels

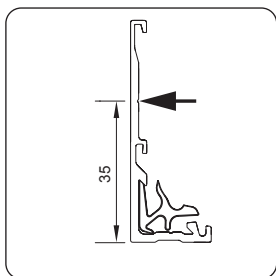
### NOTE:

It is important to install the fixed profile with great care so as to enable the further installation and smooth operation of the Fixscreen Minimal.

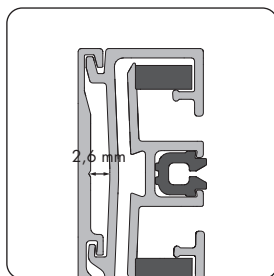


### • Side guiding channel XS

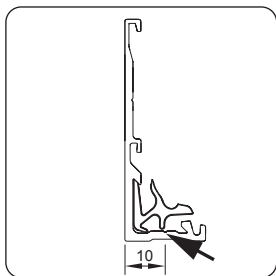
The fixed profile of the side guiding channel can be attached to the structure either laterally or via the rear wall. Please maintain a maximum distance of 450 mm between two attachment points.



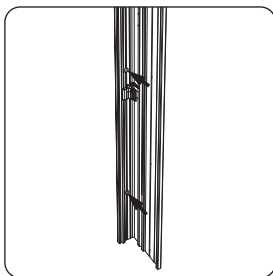
There is a 35 mm mark to facilitate lateral mounting.



The head height of the screws should not exceed 2.5 mm; otherwise, the side guiding channel will not snap into place easily.

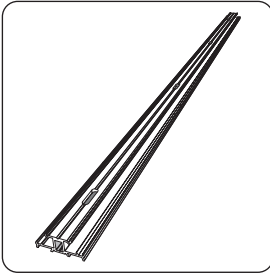


There is a 10 mm mark to facilitate mounting towards the rear wall.



For mounting on the rear wall, one may also drill an optional hole with a  $\varnothing$  4.5 mm bore. These are provided every 150 mm.

• Coupling side guiding channel C.40



This coupling side guiding channel has pre-drilled slots (5 mm x 20 mm) at every 250 mm. Please maintain a maximum distance of 500 mm between two attachment points.

Please note that this profile is aligned with the underside of the boxes. There is an opening of 4 mm on the bottom of this profile, which also contains the base plate located on the intermediate profile.

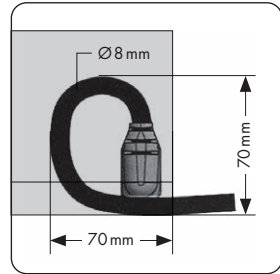
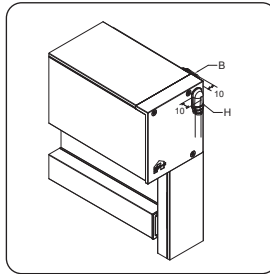
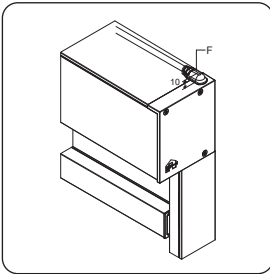
**TIP:**

Check the correct placement of the side guiding channels: spirit level, mutual distance and squaredness, see 6. Final check, page 15.

3.3 • Mounting the box

3.3.1 • Cable duct

Customers can choose between ducts B, F or H when ordering. Please do not forget to leave an extra space of 10 mm for the cable duct. The cable is flexible and can easily be laid in a loop.



## 3.3.2 • Fastening the box

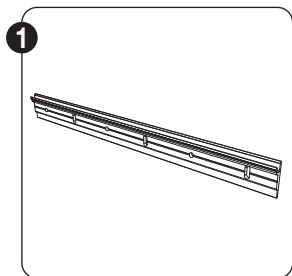
The Small box does not need to be secured in place. Simply screw the box on to the side guiding channels.

The Medium box must be secured to the rear structure starting from a system width > 3600 mm.

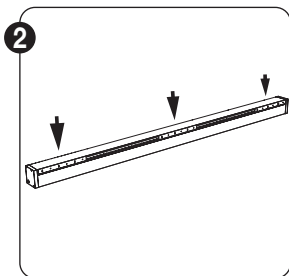
The Large box must be fixed to the rear structure at the sides of the head box. Additional fixation is required in the centre if the system width is > 3600 mm.

This can be done in two ways:

- **By using the hook profile**

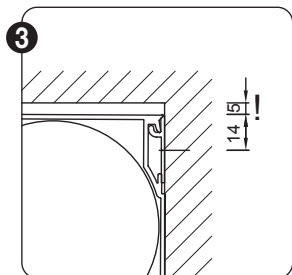


The hook profile has a length of 300 mm and can be attached to the underlying structure.

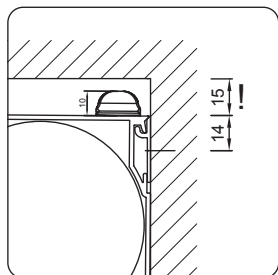


Three hook profiles are provided as standard.

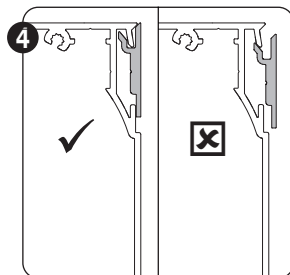
- 1 to counteract the deflection of the box profile in the middle.
- 2 for positioning on the sides of the box.



Position the hook profile so that there is enough space for the box to be hooked up.

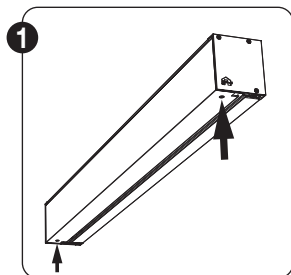


Also leave an extra 10 mm space in case you have opted for cable duct F.

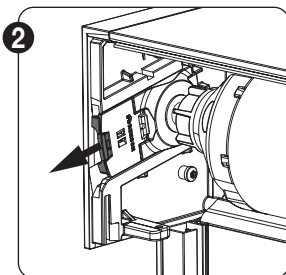


Make sure that the box correctly hooks into the hook profile when you hang it inside.

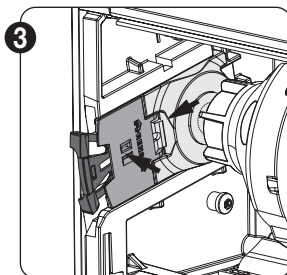
- **By securing the box profile directly to the structure behind it.**  
The fabric roller tube package must first be dismantled, in order to do this.



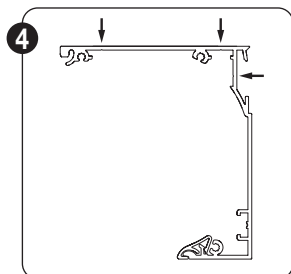
Open the box using an Allen key 2.5, after which the box profile can be clicked open.



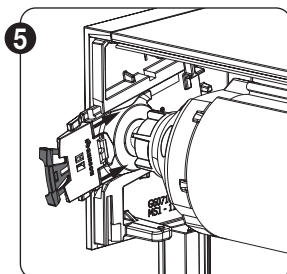
Pull on the blue plastic part in order to remove the fabric roller tube package.



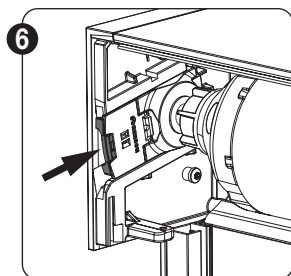
Now press the slide spring and remove the screen roller—without using screws.



The box can now be secured in place. Always do this along the provided drilling lines to ensure that the screen never touches the screw head. Provide fastening close to the side brackets as well as in the middle of the box profile.

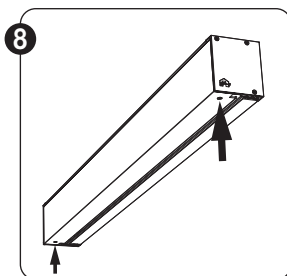


Now pull back the blue plastic part to slide the fabric roller tube package into the box.



After you hear it snap, you can now slide the blue part under the spring.

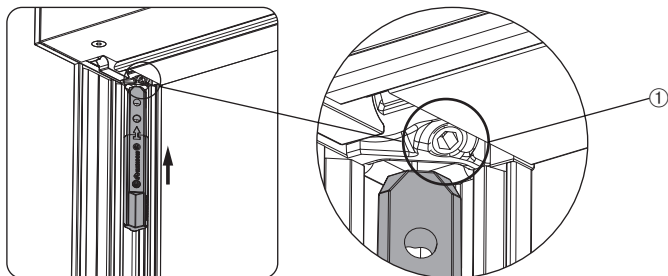
- 7** The screen roller is now secured in place. Before continuing, first check to ensure that the motor is working properly.



Snap on the box profile and screw it in place with an Allen key 2.5.



## 3.4 • Securing the box to the side guiding channel



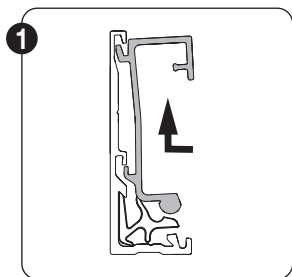
The box is fixed on the side guiding channel with adjustable mounting pins. These are already pre-mounted in the side guiding channel. Unscrew the mounting pin with an Allen key 2.5, and slide the mounting pin into the box until the arrow on the pin is fully concealed. Now retighten it and tighten the adjusting screw ① that is ready in the box. The box is now secured.

## 3.5 • Snap-fitting the side guiding channels in place

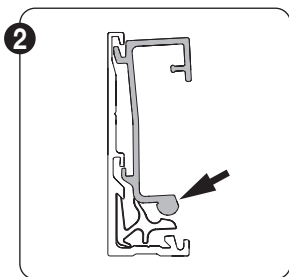
When snap-fitting the side guiding channels, take care not to damage the screen zip.



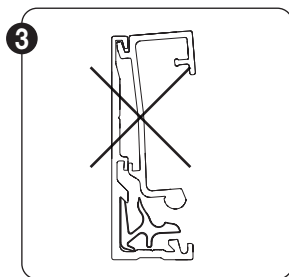
### • Side guiding channel XS



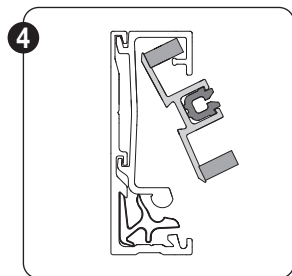
Slide the intermediate profile of the side guiding channel into the fixed profile as shown in the drawing.



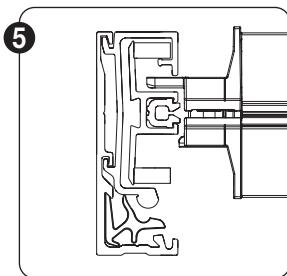
Then snap the intermediate profile into place by pushing at the position where the clips are visible.



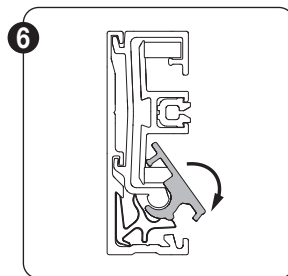
Check to ensure that the intermediate profile has correctly snap-fitted into place.



4 Turn the aluminium zip profile into the intermediate profile and ensure that the cellular rubber is correctly positioned.

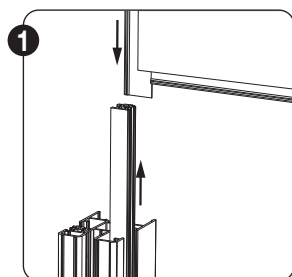


5 In case of a pre-assembled bottom bar, ensure the correct positioning of the bottom bar finger in relation to the aluminium zip profile.

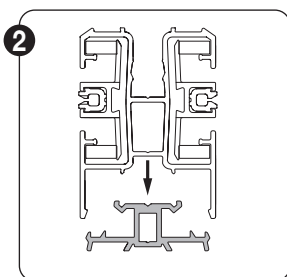


6 Now turn the locking profile into the side guiding channel and snap it shut. It is important to ensure that the cellular rubber remains straight during this operation.

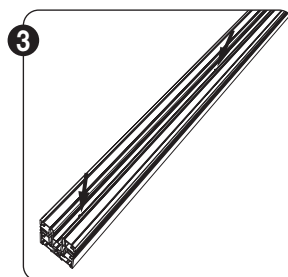
• Coupling side guiding channel C.40



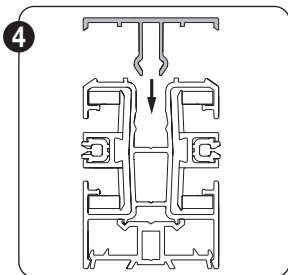
1 Slide both screen parts into the aluminium zip channel. It is easier to slide the zip out of the intermediate profile.



2 Securely snap the coupling side guiding channel on the fixed profile.



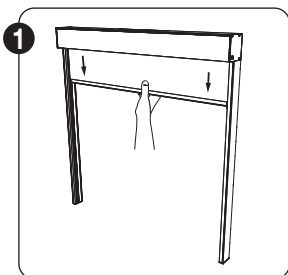
3 Then attach both profiles to each other. Screw holes are provided every 250 mm, be sure to fasten it every 500 mm. A sachet containing screws has been provided for each coupling side guiding channel.



Now snap the removable profile onto the intermediate profile of the coupling side guiding channel.

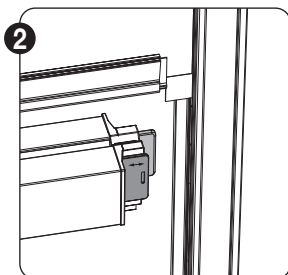
## 3.6 • Fixing the bottom bar

If the bottom bar was supplied loose, it must be mounted on the screen.

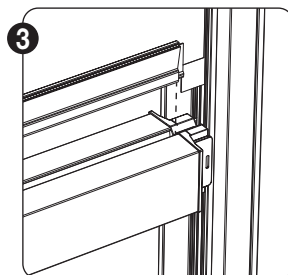


Connect the motor. Lower the screen to an easy working height.

**Note!** Guide the screen as it will not lower automatically since the bottom bar is absent.

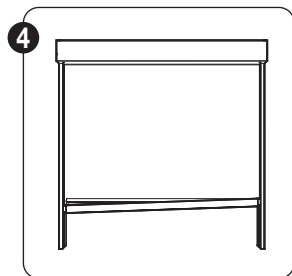


Hold the bottom bar correctly. The fixed bottom bar finger is located on the window side. The movable bottom bar finger therefore remains fully accessible.

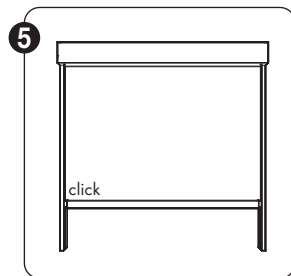
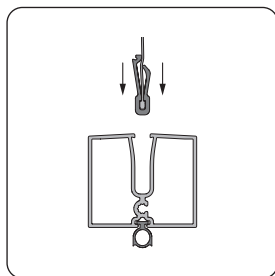


To snap the bottom bar on the screen, start on one side (left or right). Make sure that the clip profile starts against the plastic end cap at the start.

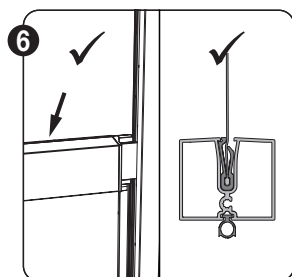
# EN Fixscreen® Minimal - Renovation IM 1



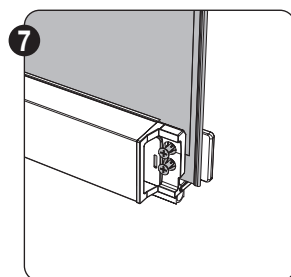
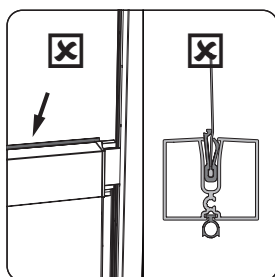
4 Push the clip profile into the bottom bar. While doing so, press the clip profile both behind and in front of the screen.



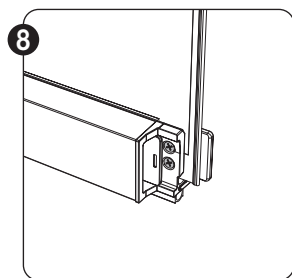
5 Now slide up from one side to the other.



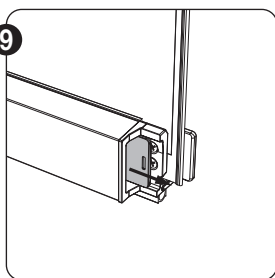
6 Make sure that the clips are correctly positioned in the bottom bar.



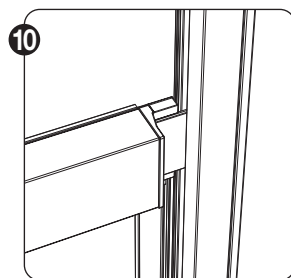
7 Position the screen correctly in the bottom bar plug. Make sure that the screen is positioned completely flat between the bar plugs.



8 Screw the bar plug to the screen.



9 By pressing the lower bar plug finger, it will position itself in front of the screws.



10 Now these are no longer visible and we ensure a correct positioning of the bottom bar in the side guiding channel at all times.

## 4 • Electrical operation

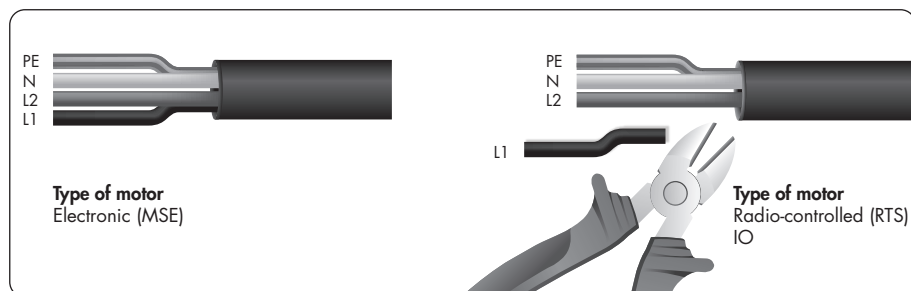
### 4.1 • Technical characteristics of the motors

Parameter	Value
Voltage	230 Volt AC
Current	0.4 to 1.5 Amps (according to motor type)
Power	90 to 300 Watt (according to motor type)
Protection class	IP 44
Maximum runtime	Around 3 to 5 minutes

### 4.2 • Characteristics of the electrical connection

Category	Value
Differential current	300 mA
Use a separate fuse	10 Amp (Max. 8 motors per fuse) (see Somfy® technical data sheet specifications)

### 4.3 • Connection of the cable to the UV-resistant sheath (RR-F/RN-F)



In case of an IO Home motor, the black conductor is cut off (the black conductor has no functionality in case of these types of motors).

Colour coding	
Blue	N (Neutral)
Black	L1 (Direction 1)
Brown	L2 (Direction 2)
Yellow & Green	PE (Earthing)

## 5 • Adjusting the endpoints of the motor

### 5.1 • Detecto Renson Motor Safety First

The endpoints of the Detecto Renson Safety First motor are not set in advance. These can be easily adjusted by automatically detecting the endpoints. For more information, see documents relating to the settings of this motor.

### 5.2 • Somfy IO motor

#### **ADJUST THE UPPER AND LOWER ENDPOINTS!**

Upper and lower endpoints are set at the factory.

##### *Setting the upper end point:*

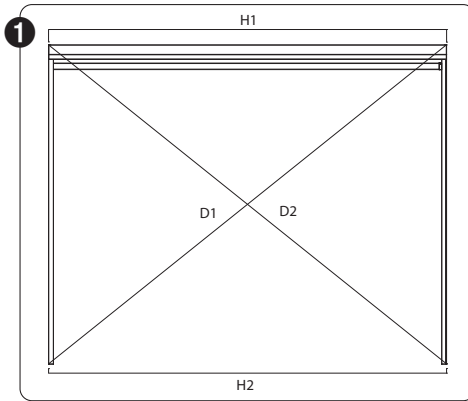
Upper end point is set at the factory, with the bottom bar connecting as closely as possible to the box. Setting the upper end point for end use.

##### *Setting the lower end point:*

The lower end point is set to  $\pm 400$  mm from the bottom of the box. Now set the lower end point with 10 mm of play (for the sealing strip) at the bottom of the screen.

**Tip:** If the electrical connection is only made after installing the sun protection, a temporary cable can be used to set the end points of the sun protection.

## 6 • Final check



Before starting the motor: check whether the set-up is square. The diagonals (D1 and D2) and the parallels (H1 and H2) should be identical to the extent possible, in order to ensure the proper unrolling of the screen.

$$D1 = D2 \text{ and } H1 = H2$$

- 2 If the motor cable used is visible and installed outdoors, this cable must be provided with additional protection.
- 3 Check that the end points are set. If they are not adjusted, set the end points so that the motor automatically stops in the desired upper and lower position (see documents on motor settings).
- 4 Be sure to set the lower point up to 10 mm from the end of the side guiding channels so that the screen continues to remain tensioned.
- 5 Check that all screws, bolts and nuts are firmly tightened.
- 6 Roll the screen up and down several times to ensure proper operation.

## 7 • Maintenance (also see our warranty certificate\*)

The product requires little maintenance, but in order to enjoy your product for many years, we do recommend the following:

- If the screen gets wet during an unexpected shower, you can easily roll up the screen and then, in better weather, unwind the screen to let it dry. Do not allow the screen to stay rolled up in a wet condition for more than three days so as to prevent mould and stains.
- Before cleaning, first remove loose dirt with a brush or vacuum cleaner. You can then use a cleaning product (avoid corrosive products) and remove the remaining dirt with lukewarm water. Always rinse the screen after cleaning. Do not clean in direct sunlight: quick-drying soapy water can leave stains on the screen.

Do not use abrasive products to clean.

- Dirty anodised or powder-coated profiles can be cleaned using lukewarm water and a gentle cleaning product. Never use corrosive or harsh products, abrasive sponges or other scouring products. We also advise against using high-pressure equipment.
- The hinges and moving parts should be lubricated at least once a year. A dry lubricant (Veidec Dry Lubricant (G6002790)) should be used for this purpose.
- Plastic sliding tubes can be lubricated with the dry lubricant (Veidec Dry Lubricant (G6002790)) after cleaning (removing twigs and leaves).
- Regularly check your product for twigs, leaves, birds' nests, etc. and remove them. Maintain this product with care.
- As the manufacturer, we recommend having a technical inspection carried out regularly by the installer, once each year in the case of non-residential construction and in the case of private sun protection.
- Always use original parts from the manufacturer.

Important to know:

- The electrical connection must be made by a qualified electrician, in accordance with applicable standards.
- Renson accepts no liability/warranty on the automatic operation of the screen motor, other than Somfy's applications.
- Renson cannot guarantee that the communication protocol for building automation and/or home automation shall be compatible with the screen motor.
- Due to the production process, small colour deviations may occur between colour samples and the profiles/screens of the sun screen. There may be small colour differences between components and profiles.
- The canvas may show slight colour nuances and minor imperfections.
- Waffle, herringbone patterns or crease formation on screens are possible and are not covered by the warranty!
- The colour of the sun screen may change slightly over time, depending on the chosen colours and designs.
- In screens where the screen moves down vertically due to the weight of the bottom bar or due to a tensioning system, wrinkles can form in the screen depending on the type of screen.

\* This information does not replace the warranty certificate.

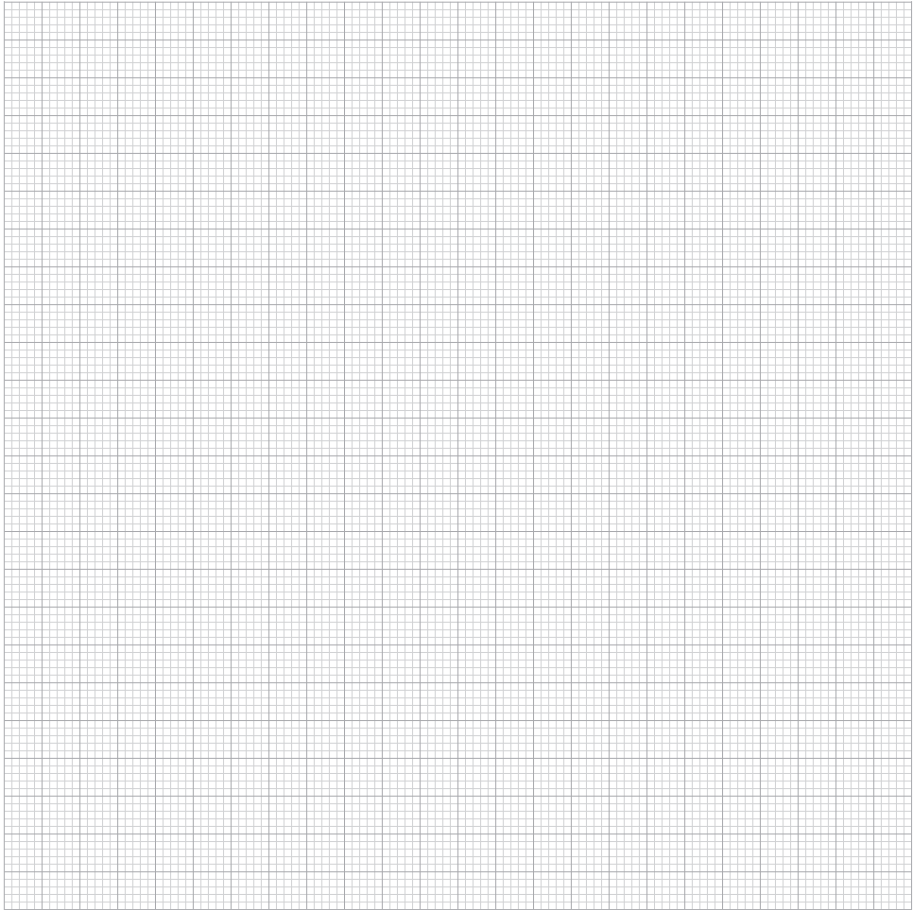


## 8 • Disposal of the product

Your screen can be fully recycled. Check with your local authority or nearest recycling station for local environmental regulations. Before dismantling the screen, turn off the power supply.

Materials must be separated when the product is destroyed. Combustible materials must be separated from non-combustible materials if the product is destroyed.

# Fixscreen® Minimal - Renovierung EW 1



---

---

---

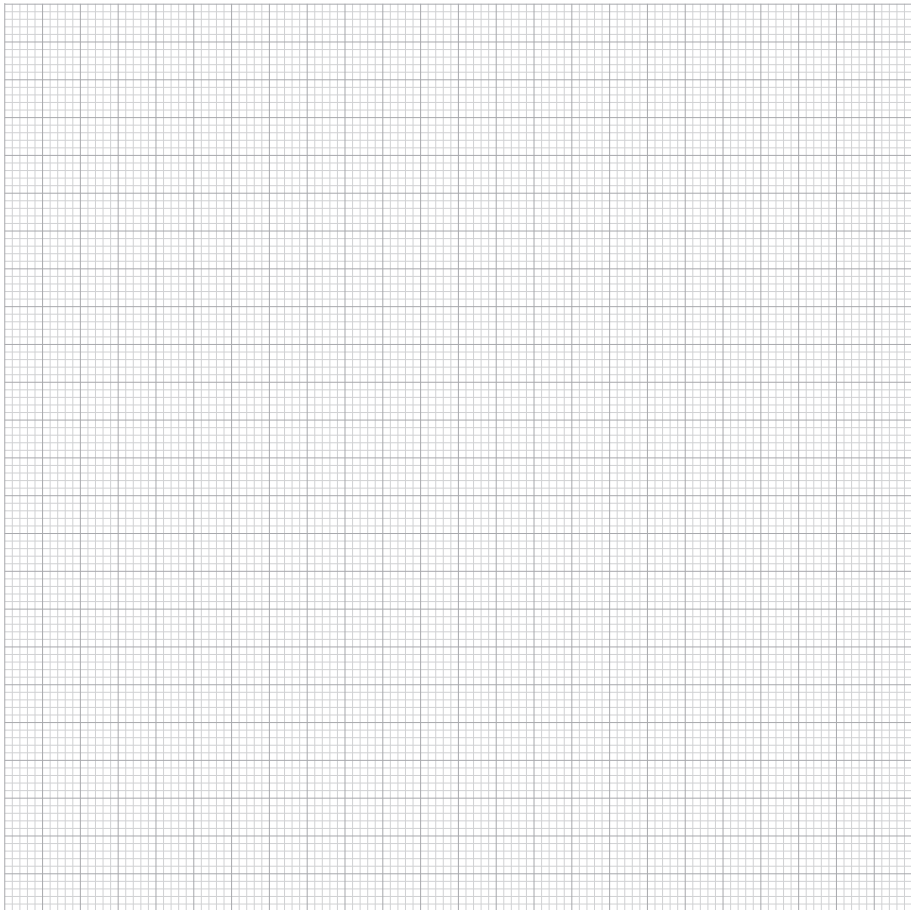
---

---

---

---

---



---

---

---

---

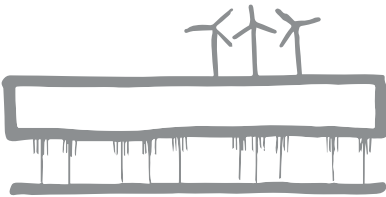
---

---

---

---

RENSON® Headquarters  
Maalbeekstraat 10, IZ 2 Vijverdam, B-8790 Waregem, Belgium  
Tel. +32 56 30 30 00  
info@renson.eu  
www.renson.eu



Alle gezeigten Fotos dienen lediglich der Illustration und sind eine Momentaufnahme.  
Das jeweilige Produkt kann in Folge von Produktanpassungen in der Ausführung variieren.  
Renson® behält sich das Recht vor, technische Änderungen an den hier vorgestellten Produkten vorzunehmen.  
Die aktuellsten Produktinformationen, die Verfügbarkeit und Ihren lokalen Vertriebshändler finden Sie unter [www.renson.eu](http://www.renson.eu)

All photos shown are for illustrative purposes; the actual product may vary due to product placement.  
Renson® reserves the right to make technical changes to the products described in this brochure.  
The most recent product information, availability, and your local distributor can always be found on [www.renson.eu](http://www.renson.eu)

